

# EINLADUNG ZU DEN BRENNNESSEL-WOCHEN

VOM 6. BIS 18. MAI 2019

Auf der Rückseite finden Sie spannende Informationen rund um die Brennnessel. Wenn Sie noch mehr über die Brennnessel erfahren möchten, laden wir Sie gerne zu einem Vortrag ein.

- DATUM:** Mittwoch, 15. Mai 2019  
**ZEIT:** 19.30 Uhr  
**ORT:** Rathaus Apotheke, Winterthur  
**ANMELDUNG:** Telefon 052 269 17 17 oder Mail [a25@achillea.ch](mailto:a25@achillea.ch)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis am 13. Mai 2019.



**RATHAUS  
APOTHEKE**



Unterer Graben 35, 8400 Winterthur  
Telefon 052 269 17 17

# BRENNNESSEL-WOCHEN

Die Brennnessel begegnet uns in der Apotheke in verschiedenen Formen. Bekannt ist die **Brennnesseltinktur**, die zur Stimulierung des Haarwachstums aufgetragen oder bei Gicht, Nierengriess, Frühjahrsmüdigkeit oder zur Entgiftung über die Nieren eingenommen wird. Ebenfalls bekannt ist der **Brennnesseltee**, der bei Harnwegsreizungen mit Harn-drang und Brennen beim Wasserlösen eingesetzt werden kann.

Zugelassene und klinisch geprüfte Indikationen der Brennnesselblätter sind:

- die unterstützende Behandlung rheumatischer Beschwerden
- die Durchspülung der ableitenden Harnwege bei entzündlichen Erkrankungen

Beispiele für Arzneimittel mit Brennnessel sind **Prostaplant** (Brennnesselwurzel, bei gut-artiger Prostatavergrösserung), **Ceres Urtinktur** (zur Ausleitung über die Nieren, bei Stoff-wechselkrankheiten wie Rheuma, Gicht, Allergien etc.) und **Arcokaps Brennnesselwurzel Kapseln** (zur Förderung der Ausscheidung von Wasser über die Nieren).

## NESSELFIEBER

Von ihrem lateinischen Namen «*Urtica dioica*» leitet sich die Bezeichnung für Nessel-sucht oder Nesselfieber ab: Urtikaria. Wie beim Hautkontakt mit der Brennnessel entste-hen hier sogenannte Quaddeln, juckende, gerötete Hautschwellungen. Etwa jeder fünfte Mensch ist einmal im Leben von der Urtikaria betroffen. Die akute Urtikaria tritt meistens im Zusammenhang mit einer Allergie auf, bei der chronischen Urtikaria ist die Ursache oftmals unbekannt. In der Regel verschwindet sie von selbst wieder.

## WEITERE ANWENDUNGEN

Apotheker beschäftigten sich nicht nur mit Arzneipflanzen. Auch gewerblich nutzbare Pflanzen gehörten zu ihrem Arbeitsgebiet, beispielsweise zur Gewinnung von Ölen, Farbstoffen oder Fasern. So auch die Brennnessel. Der Apotheker Sigismund Friedrich Hermbstaedt beschrieb schon 1806, wie aus Brennnessel ein Nesselgarn hergestellt werden könne. Im ersten Weltkrieg wurde die Brennnessel zur Herstellung von Textilien verwendet, wenn keine Baumwolle zur Verfügung stand.